

erner in unserer Militärmusik-Vorschule erhalten hat, so ist die Hoffnung begründet, daß es ihm gelingen werde, den guten Ruf unserer Stadtmusik zu erhalten.

Thale a. S., 21. April. Hier ist der gerade nicht alltägliche Fall eingetreten, daß eine Frau, die Großmutter wurde, sich selbst noch einer lebenden Großmutter freuen kann, die Mutter des neugeborenen Kindes, eines Mädchens jählt 22, die Großmutter 42, die Urgroßmutter ist 63 Jahre alt, und deren noch sehr rüstige Mutter steht im Alter von 83 Jahren.

Magdeburg, 24. April. Heute mittag wurde, wie bereits gemeldet, von der Königsbrücke auf der Schleppe, d. h. Magdeburg eine Sprengkapsel geworfen. Der Täter wollte den Sprengkörper durch den Schloßanfang in den Feuerraum werfen und dadurch eine Explosion hervorrufen, verfehlte aber das Ziel. Die Kapsel wurde von der Besatzung in einen Wassereimer geworfen und dadurch wurde die Explosion verhindert. Vier auswärtige Heizer wurden verhaftet, darunter der Täter, in dessen Wohnung weitere Sprengkapseln gefunden wurden. Die Ladung der Kapsel war so stark, daß sie zweifellos den Untergang des Dampfers herbeigeführt hätte, wenn sie explodiert wäre.

Gera, 25. April. Während noch im Vorjahre von den rund 1200 Stellungspflichtigen im russischen Unterlande nur wenig mehr als der vierte Teil zur Aushebung gelangte, sind bei dem diesjährigen Musterungsgefährt, das in diesen Tagen im Landratsamtsbezirk Gera zum Abschluß gelangt ist, von etwa 1600 Wehrpflichtigen gegen 800 Mann ausgehoben worden. Diese bemerkenswerte Steigerung zeigt, daß man an maßgebender Stelle mit aller Bestimmtheit auf die Annahme der Wehrvorlage rechnet, und sie ist zugleich auch ein erfreuliches Zeichen der Wehrhaftigkeit unserer russischen Jungmännerschaft.

Luftschiffahrt.
Berlin, 25. April. Am Donnerstagabend gegen 11 Uhr ist der Wrightflieger Abramowitsch im Krankenhaus Briß seinen beim Sturz erlittenen Verletzungen erlegen, ohne die Befinnung wiedererlangt zu haben. Der russische Flieger Abramowitsch stand im 23. Lebensjahre. Als Sohn des jetzigen Versicherungsbankdirektors Abramowitsch am 29. Juli 1890 zu Odesa geboren, besuchte er das dortige Gymnasium und wandte sich dann dem Studium der Technik zu. Wie viele seiner Landsleute ging er ins Ausland, um fliegen zu lernen, da bis vor kurzem keine verlässliche Fliegerschule in Rußland bestand. Er kam nach Johannisthal und entschied sich nach längeren Verjahren für die Wrightmaschine, auf der er von dem verstorbenen Kapitän Engelhardt ausgebildet wurde, der sich, wie er öfters sagte, von seinem Schüler nichts veraprach. Am 9. Oktober 1911 bestand er das Pilotenexamen. Am bekanntesten wurde Abramowitsch durch seinen Flug von Berlin nach Petersburg, das er trotz widriger Umstände mit Regierungsbeamter Hadjfelder schleslich doch erreichte. In Rußland zeigte er wiederholt vor dem kaiserlichen Hoflager seine Kunst und nahm u. a. bei einem Aufstieg auch die Herzogin Marie Antoniette von Medlenburg an Bord. Vor etwa einem Vierteljahr erkrankte er schwer in Petersburg am Typhus und kehrte dann nach Johannisthal zurück, wo er seine Lehrtätigkeit wieder aufnahm. Die Fliegerkunst verliert in ihm einen ihrer kühnsten Sönger. ...

„Konflikte!“
Daß sich zwei nicht verstehen — oder gar in ihrer Meinung — gänzlich auseinander gehen, — ist alltägliche Erscheinung — darum gibts, wohin man blickt — hier Konflikt und dort Konflikt — und Konflikte, wie erwiesen — bringen allen Krisen Krisen! — Wenn man tut, was man nicht darf, — wenn ein Redner haut daneben, — wenn ein Kritiker zu scharf — seine Ansicht kundgegeben, — wenn man beim „Besahlen“ geht — wenn man seinen Nachbar reizt — irgendwie durch ungeschickte — Worte, — alles bringt Konflikte! — Wenn ein Nebenbild uns trügt, — wenn man Grenzen überschreitet — oder auch sie überfliegt — wird leicht ein Konflikt bereitet, — drum, ihr Flieger, seht euch vor — steigt im Nebel nicht empor, — laßt stets bei eurem Fliegen — Frankreich links beiße tiegen! — Warnungsrufe werden laut: — Rünftig mehr in Acht genommen! — Auch wer Kanzertrüme baut, — kann leicht in Konflikt kommen. — Dr. erriet man nicht geschicht, — ei, dann kommt man in Konflikt — und es schimpfen gleich nach Polen — ungeniert die Reichstagsboten! — Wenn die „Vinte“ sich verlernt — grübelnd in solch böse Sachen — lacht die „Rechte“ leis und dentt: — Liebtsucht will Liebtsuch sich machen, — nicht nach oben hin, man weiß, — nein in seinem Wählerkreis, — außerdem stellt er in Frage — gern die Militärvorsorge! — Wenn das Militär nicht war, — dann gewinnt man keine Kriege, — und ein strammes Militär — bringt Herrn Ritter jetzt Siege, — denn erreicht hat er sein Ziel, — hört, o hört, Stutari sel, — und Europa, das bedrückt, — seufzt: Nun gibts noch mehr Konflikte! — Ach, kein Land, wohin man blickt — kann sich jetzt in Ruhe betten, — England auch hat viel Konflikt — durch die bösen Sufragetten — Belgien hat, das ist fatal — jetzt den Streik en general — und der wird in weiten Kreisen — äußerst schadhast sich erweisen! — Hier und dort tritt der Konflikt — unliebsam in die Erscheinung, — weil so mancher u mlich blickt — von dem Standpunkt der Verneinung — allenthalben wird die Welt — manchmal auf den Kopf gestellt, — und das wundert uns nicht weiter, — denn sie muß sich drehn!

Ernst Seiter

Die bekanntesten Vorzüge unserer

garnierten Damen- und Kinder - Hüte

sind:

Stets das Neueste! Flotte Garnituren!

Bei denkbar grösster Auswahl
anerkannt billigste Preise.

<p>Damen- u. Kinder-Hüte</p> <ul style="list-style-type: none"> Mädchen-Glocke aus blauweisselem Strobgelblich . . . 1.95 1.50 1.35 75 Pf. Mädchen-Glocke mit Seide und Blumen voll garniert . . . 6.50 4.75 3.25 2.75 Grosser Matelot aus gutem Strobgelblich mit engl. Bandgarnitur 5.90 2.85 1.95 1.50 Trotteur aus Stroh- oder Fantasiegelblich mit flatter Garnitur . . . 9.50 6.25 4.50 2.75 Eleganter Backfischhut aus Stroh oder Spitze klein. Blüt. garn. . . 13.50 9.50 7.75 6.50 Moderne schmale Form mit Bauernbuketts und Elsaschleife . . . 14.50 12.50 9.50 8.25 	<p>Kont. Weisswaren</p> <ul style="list-style-type: none"> Blusen-Kragen aus Batist und Spachtel . . . 200 135 75 38 Pf. Blusen-Kragen mit Schleife und farbig. Paspel aus Batist und Seide 4.50 3.00 2.25 1.75 Jabots aus Tüll und Batist, in Falten gelegt und plissiert . . . 235 150 75 35 Pf. Bulgaren-Kragen, aparte Saison-Neuheiten . . . 295 200 145 75 Pf. Bulgaren-Garnituren, Kragen u. Manschetten aus Satin und Seide . . . 2.25 1.65 1.50 Bulgaren-Schleifen, Regattes-u. Diplomatent Form . . . 175 110 85 60 Pf.
--	--

➔

Damen-Konfektion

ist eine bekannt grosse Spezial-Abteilung unserer Firma.

➔

<p>Jacken-</p> <p>Kostüme aus marine Cheviot, sehr schick verarbeitet auf Futter . . . 29⁵⁰ 22⁵⁰ 17⁵⁰ 11⁷⁵</p> <p>Kostüme</p> <p>Kostüme aus soliden farbigen Stoffen engl. Art, gute Verarbeitung, Jacke mit gürtelartiger Garnitur . . . 27⁵⁰ 21⁵⁰ 16⁵⁰ 12⁵⁰</p> <p>Frühjahrs-</p> <p>Farbige Paletots aus aparten Stoffen engl. Art, fesch verarbeitet . . . 12⁵⁰ 9⁵⁰ 5⁷⁵ 3⁷⁵</p> <p>Mäntel</p> <p>Staub-Mäntel aus covertcoatartigen Stoffen in praktischen Farben . . . 15⁰⁰ 11⁵⁰ 6⁷⁵ 3⁹⁰</p>	<p>Auf gute Stoffe, auf beste Verarbeitung und tadellosen Sitz aller Stücke legen wir ganz besonderen Wert.</p> <p>Unsere Auswahl ist in jedem Genre aussergewöhnlich gross und sind alle Gröszen in den neuesten Fassons am Lager.</p>	<p>Frühjahrs-</p> <p>Weisse indische Müll-Blusen mit Stickerei und Saanachen, elegant verarbeitet . . . 4⁵⁰ 3⁵⁰ 2²⁵ 1¹⁵</p> <p>Blusen</p> <p>Gestricke Blusen aus voileartigen Stoffen mit bulgarisch gemustertem Kragen und Manschetten . . . 2²⁵ 1⁷⁵ 1³⁵ 1¹⁰</p> <p>Kostüm-</p> <p>Kostümröcke aus reinwooll. Kammgarn-Cheviot in schwarz und marine, Vordertheil mit Falte . . . 8⁵⁰ 6⁵⁰ 5⁵⁰ 3⁹⁰</p> <p>Röcke</p> <p>Kostümröcke, gemusterte Stoffe nach englischer Art, auch mit Knopfgarnitur . . . 7⁵⁰ 4⁷⁵ 2⁸⁵ 1⁹⁵</p>
--	---	--

Versand- und Geschäftshaus

J. LEWIN

HALLE a. S., Marktplatz 2 u. 3.

Verlangen Sie gratis den reichillustrierten Katalog.

Möbel-Fabrik Vereinigter Tischlermeister

HALLE a. S.

Kl. Steinstrasse 6.

Dauernde Ausstellung

Fernsprecher 642.

Gegründet 1832.

Werkstätten für Wohnungs-Einrichtungen.



Garantiert unschädlich. Schont und erhält die Wäsche, da kein Reiben und Bürsten.

das selbsttätige Waschmittel Persil Der grosse Erfolg!

Keine Seife und sonstige Waschlösungen erforderlich. Diese beeinträchtigen nur die Wirkung und verteuern unnütz den Gebrauch.

HENKEL & Co., DÜSSELDORF.
Alleinige Fabrikanten auch der allerbekanntesten
Henkel's Bleich-Soda.

Überall erhältlich, niemals lose, nur in Original-Paketen.



Ein schlagender Beweis

dafür, dass der echte Seelig's Korn-Kaffee bei den Hausfrauen in ganz besonderer Gunst steht, sind die zahlreichen **Nachahmungen** der bekannten Seelig'schen Original-Packung.

Beim Einkauf von Korn-Kaffee weisen Sie daher jede Nachahmung zurück und verlangen Sie ausdrücklich: **Seelig's kandierte Korn-Kaffee** in gelben Originalpaketen mit roter Verschlussmarke.

Das Letzte nimmt's Obch

Ernst Rulffes,
Entenplan 4. **Telephon 421.**

Herren-Moden nach Mass
für Gesellschaft, Reise, Strasse, Jagd und Sport.

Vorteilhafteste Bezugsquelle für alle **Münchener Pelerinen und Bozener Mäntel.**

Sportanzüge, Gamaschen.
Gestrickte Knabenanzüge „Famos“.
Tuchauschnitt. (559)

Perzina-Pianos
Anerkannt bestes Fabrikat
nur bei **Lüders**
Halle a. S.
Mittelstr. 9-10.

Freiwillige Feuerwehr.
Montag, den 28. April 1913
Korpsübung.

Antreten pünktlich 8 1/2 Uhr an den Gerätehäusern (Johannisstraße u. Blandische Fabrik.)

Zur Übernahme u. Ausführung aller Eisenarbeiten, Wandplattenbeläge, bei billigster Berechnung u. bekannter guter Arbeit, empfiehlt sich höchst

E. Schmidt,
Eisenhütte, Gr. Ritterstr. 33.
Auch sollen daselbst ein paar moderne, schöne **Kachelöfen** neu, sofort äusserst billig verkauft werden.

Sparkasse
nimmt noch Gesuche guter erstelliger Hypotheken an. Näheres durch **U. H. 327** Invalidentendamt Leipzig.

Neue **Mitter-Pianos** und **Hammoniums** werden vermietet, bei späterem Kauf Anrechnung der gezahlten Miete **Rud. M. Kert,** Ober Burgstr. Reparaturen und Stimmungungen.

Verzinsung v. Bareinlagen zu 4 1/2%.
Conto-Corrent u. Check-Verkehr.
Discontierung guter Wechsel.

An- u. Verkauf von Wertpapieren, besonders 4% mündelsicheren Anlagewerten.

Besorgung von Ackerhypotheken. (215)

Friedmann & Co.,
Halle a. S., Poststrasse 2.

GLOBUS-PUTZ-EXTRACT
Alleiniger Fabrikant
Bestes Putzmittel
Fritz Schulze
Leipzig.
Nur nicht mit Firma u. Globus in rotten Streifen
Goldmedaille Wellausst. Paris 1900/01

Zahn-Atelier Willy Muder
MERSEBURG
Markt 19, 1. Et.
Telf. Nr. 442.

Sprechstunden u. 8-6
Sonntags u. 8-1.

Inh.: **Hubert Totzke,**
Dentist.

Briketts und Preßsteine.

Für Briketts und Preßsteine treten am 1. April die Sommerpreise ein und sind diese die gleichen wie im vorigen Jahre.

Ich liefere nur erstklassige Qualitäten und zwar: **Briketts „Ludener“ Herkunft** die Marken

W. W. LUCKENAU und **M. W.**

vom „**Weißtal**“ die Marke **„Cecilie“**

Preßsteine nur Ludener von Grube Werschen.

Für unbedingt reelle Lieferung garantiere ich und bitte ich um gefl. Aufträge.

Otto Teichmann.

BENZ

DIESELMOTOREN
VON 25 BIS 2000 PFERDESTÄRKE.
D. R. P.
ARBEITET MIT **TEERÖL**
OHNE ZUNDBRENNSTOFF

BENZ & CO., MANNHEIM
Rheinische Automobil- u. Motoren-Fabrik, A.-G.
Abteilung: MOTORENBAU.
Vertreter: **SCHÖN & HAUER, ERFURT**

Unerreicht
an Glanz, Deckkraft und Haltbarkeit
sind meine
Bernstein-Fussboden-Lackfarben
in 1/2 und 1 Kilo-Dosen.

Hermann Weniger, Neumarkt-Drogerie.
Telephon 254 — — Telephon 254.

Radler bevorzugen

eine leichte, moderne und preiswerte Maschine. Alle diese Vorteile besitzt ein Sturmvogel-Rad. Federleichte, stabile Aluminiumfelgen, welche ein Durchrosten der Reifen verhindern. Kein vorzeitiger Verschleiß. Sämtliches Zubehör für Räder und Nähmaschinen. Der neue Hauptkatalog wird auf Verlangen gratis geschickt und werden Vertreter angefleht. (880)

BAD ELSTER
Kgl. Sachs. Eisen-, Moor- und Mineralbad, Quellenanatorium.
Berühmte Glaubersalzquelle. Grosses Luftbad mit Schwimmbädern.
Frühstück und Wohnungsverhältnisse postfrei durch die Kgl. Baddirektion.
Brennereversand durch die Mohrenapotheke in Dresden.

Gramm & Börner
Möbel-Fabrik
HALLE a. S., Grosse Ulrichstrasse 12.

Braut-Ausstattungen
in jeder Preislage
Ausstellung
von ca. **120 Musterzimmern,**
um deren zwanglose Besichtigung wir höchst bitten.
Reelle Preisstellung. Fachgemässe Bedienung.

Jvolutheater Merseburg. Sommerspielzeit 1913.

Direktion: **Victor Horwitz**, Direktor des Stadttheaters in Jena.

Eröffnungsvorstellung: **Pfingstsonntag, den 11. Mai 1913.**

„Der liebe Augustin.“

Operette in drei Akten von **Leo Fall**.

Pfingstmontag, den 12. Mai 1913.

Frühlingluft.

Operette in drei Akten von **Johann Strauss**.

Über die zur Aufführung gelangenden Werke, alle neuen und die besten älteren auf dem Gebiete der Operette und Spieloper, sowie über Personal werden die an dieser Stelle folgenden Anzeigen Näheres bekannt geben.

Deffentliche politische Versammlung.

Dienstag den 29. April Abends 8 1/2 Uhr

findet in Merseburg im Tivoli eine

öffentl. Wählerversammlung

statt, in welcher unsere Kandidaten für die Landtagswahl Herr Landrat a. D. **Winkler = Merseburg**,

Generaldirektor der Landesfeuerlozietät,

und

Herr Fabrikbesitzer **Knabe-Frenburg a. H.** sprechen werden. Alle nationalgesinnten Wähler werden zu dieser Versammlung eingeladen.

Der patriotische Verein für den Kreis Merseburg.

Thüringisch-Sächsischer Geschichts-Verein in Halle a. E.
Dienstag, den 6. Mai d. J.

Hauptversammlung

im Auditorium maximum der Universität (Melauchthonaum) in Halle a. E.

12 Uhr: **Öffentlicher Vortrag** des Herrn Museumsdirektors **Dr. Gähne-Halle**.

1 Uhr: **Geschäftliche Sitzung.**

2 Uhr: **Gemeinsames Mittagessen** im Hotel zur Tulpe. Anmeldungen Gr. Steinstraße 19.

4 Uhr: **Führung** durch die Marienkirche.

Auch Damen sind willkommen.

Möbelmagazin Halesch. Tischlermeister

E. G. m. b. H. Tel. 659

nur Gr. Ulrichstr. 50 (neben den Kaisersälen).

Ständige Ausstellung fertig eingerichteter Wohnräume.

Spezialität: **Braut-Ausstattungen.**

Anfertigung von Einzelmöbeln nach eigenen Entwürfen.

Moderne Dekorationen u. Teppiche. Gediegene Ledermöbel in eigener Werkstatt hergestellt.

Besichtigung erbeten. Kostenanschläge u. Kataloge umsonst

Werter Herr!

Mein alter Beinschaden heilt sich durch Ihre Rino-Salbe. Sei zehn Jahren habe ich schon alles mögliche angewendet, aber nichts hat geholfen, aber nachdem ich jetzt Ihr Rino-Salbe gebraucht, ist alles wieder geheilt, wofür ich Ihnen meinen aufrichtigsten Dank ausspreche.

Roderich R. Schulz.
Rino-Salbe wird mit Erfolg gegen Beinschmerzen, Fiechten und Hautleiden angewandt und ist in Dosen à Mk. 1.15 und Mk. 2.25 in den Apotheken vorrätig; aber nur echt in Originalpackung weiß-grün-rot und Firma Rich. Schürer & Co., Weinböhla-Dresden.

Einschungen weisen man zurück.



Bur Fütterung.

Trockenschnitzel.

rein phosphorfauren

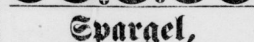
Futterkalk.

Melassefutter.

Biehjalz.

Eduard Klaus

Merseburg.



Spargel,

Rhabarber

empfehl

Otto Lippold,

Geniarrstraße.

Obst-, Beeren- und Spargel-Plantagen.

Weinen

Strawenfies

hat abzugeben Guter Aofuhr.

Gebrüder Ehrentraut,

Stobiganerstraße Nr. 11.

deutsche Dogge

ist zugelassen. Abzuholen beim Gastwirt Steinbrück zu Balgstädt.

Der Amtsvorsteher.

Frische Doer-Würstchen

Frisches Wologjosel u. Nitrad-Gabiar

Frischen russ. Salat

Neue Malta-Kartoffeln

Schöne Matjes-Springe

empfehl

C. Louis Zimmermann.

Aufmerksame Bedienung.

Müsstige Preise.

Karl Zänzer

Merseburg. Adolf Schäfers Nachf. Entenplan 7

Spezialgeschäft

für

Leinen- und Baumwollwaren,

Tischzeuge, Handtücher, Hauswäsche, Bettfedern und Betten.

Fernspr. 259.

Solide Qualitäten.

Grosse Auswahl.

Meine Privatsprechstunden

für Ehren-, Raten- und Kalktrante finden von jetzt an statt:

vormittags von **11 1/2-12 1/2 Uhr**

in der Klinik, Magdeburgerstr. 22,

nachmittags von **3 1/2-4 1/2 Uhr**

in meiner Privatwohnung, Martinsberg 11.

In Sonn- und Feiertagen, sowie am Sonnabend Nachmittag keine Sprechstunde.

Geh. Med.-Rat Prof. Dr. Denker, Halle a. E.

Restaurant

„Zum Edelacker“

bei Freiburg a. Unstrut.

Mein Restaurant mit herrlichem Ausblick auf das Schloß, die Stadt und das Unstruttal, mit schönen Spielplätzen und großen Sälen, empfehle ich werten Vereinen und Schulen zum Besuch

Gute Verpflegung und höfliche Bedienung sichere ich zu. Fast jeden Sonntag Concert.

Paul Seiting.

Mitteldeutsche Privat-Bank, Aktiengesellschaft

Magdeburg-Hamburg-Dresden-Leipzig.

Zweigniederlassung Merseburg

Aktienkapital **M. 60.000.000.-** Reserven ca. M. 8.000.000.-

„Ausführung aller bankgeschäftlichen Transaktionen.“

Grosse Wohlfeile und Weisse Woche.

Diese in hergebrachter Weise einmal in jeder Saison gebotene **aussergewöhnliche** Veranstaltung findet statt: **von Montag, den 28. April bis Sonntag, den 4. Mai cr.**

Während dieser Zeit kommen in allen Abteilungen grosse Waren-Posten hauptsächlich **Aussteuer-Artikel und weisse Waren** zu ganz

hervorragend billigen Extra-Preisen

zum Verkauf. Die Preise hierfür sind **„Rein-Netto“** und durch **rote Zahlen** gekennzeichnet. — Auf alle diese Sonder-Veranstaltung nicht zugehörigen Waren, **ausschliesslich Garne**, wird während dieser Woche ein

Ausnahme-Rabatt von 10 Prozent gewährt.

Deshalb ist jeder Einkauf unbedingt lohnend und bedeutet **eine grosse Geldersparnis.**

Ich bitte um Beachtung der Fenster-Auslagen sowie Innen-Dekoration.

Otto Dobkowitz, Merseburg, Entenplan 9, Telf. 58.

10% Ausnahme-Rabatt 10%

10% Ausnahme-Rabatt 10%